



**Schulsport  
mit Durchblick**

## **Die Sportbrille**

Sicherheit, Spaß und Erfolg optimieren –  
Unfall- und Verletzungsgefahr senken

## **Schulsport mit Durchblick: Mehr Sicherheit und Spaß mit Sportbrille**

Bewegung, Spiel und Sport tragen elementar zur physischen, psychischen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bei. Die aktive Teilnahme am Sportunterricht spielt dabei eine zentrale Rolle: Hier werden motorische Fähigkeiten geschult und angewandt. Auch die spielerische Vermittlung von Teamgeist, Durchsetzungswillen und Toleranz beeinflusst die positive Persönlichkeitsentwicklung maßgeblich.

Fehlsichtigkeit kann die Sportbegeisterung bei Kindern und Jugendlichen stark dämpfen, denn Alltagsbrillen sind hier in der Regel ungeeignet. Muss die Brille aus Sicherheitsgründen abgenommen werden und das Tragen von Kontaktlinsen ist nicht möglich, entsteht ein unkalkulierbares Unfallrisiko. Trifft zum Beispiel ein Ball mit großer Wucht auf das Gesicht, kann dies zu erheblichen Verletzungen führen. Auch die Nutzung von Sportgeräten wie Turnkästen oder Schwebebalken stellt bei eingeschränkter Sicht ein unnötiges Unfallrisiko dar.

## **Lehrkräfte und Eltern tragen Verantwortung**

Bei Nichtbeachtung erforderlicher Schutzmaßnahmen im Sportunterricht könnten Lehrkräften nach Unfällen von Eltern vorgeworfen werden, dienstliche Pflichten nicht angemessen wahrgenommen zu haben.

Zu den notwendigen Schutzmaßnahmen kann neben der Forderung nach einer schulsportgerechten Brille oder dem Tragen von Kontaktlinsen auch die Nichtteilnahme der betroffenen Schüler am Sportunterricht gehören. Hier wären allerdings negative Folgen für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu befürchten.



Auch Eltern tragen Verantwortung: Bei Fehlsichtigkeit sollte die Sportbrille ebenso selbstverständlich zur Sportausrüstung gehören wie Sportkleidung und Sportschuhe. Für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr werden Sehhilfen von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. Dazu gehört auch die Sportbrille.



## Unfallkasse Nord

### Standort Hamburg

Spohrstraße 2 – 22083 Hamburg

Telefon 0 40 2 71 53 - 0

Fax 0 40 2 71 53 - 1000

### Standort Kiel

Seekoppelweg 5a – 24113 Kiel

Telefon 04 31 64 07 - 0

Fax 04 31 64 07 - 250

[ukn@uk-nord.de](mailto:ukn@uk-nord.de)

[www.uk-nord.de](http://www.uk-nord.de)

Ausführliche Informationen –  
auch Hinweise zur Haftung von  
Lehrkräften – finden Sie unter  
[www.uk-nord.de](http://www.uk-nord.de),  
Webcode N00238